

GCP-Service International

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Seminaerauswahl

1.1 Die Auswahl der Seminare liegt ausschließlich im Verantwortungsbereich des Teilnehmers, bzw. Auftraggebers. Bei der Auswahl der richtigen Themen beraten wir Sie gerne und senden Ihnen weitere Angaben auf Anfrage zu.

2. Anmeldungen und Bestätigungen

2.1 Sie können sich schriftlich per Post, per Fax oder per E-Mail anmelden. Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Webseite. Sobald die Durchführung des Seminars durch die GCP-Service International Ltd. & Co.KG, kurz GCP-Service, freigegeben ist, erhalten Sie eine schriftliche Auftragsbestätigung. Spätestens mit dieser schriftlichen Bestätigung ist ihre Anmeldung verbindlich.

2.2 Die mit Ihrer Anmeldung eingehenden Daten werden für Zwecke der Teilnehmerverwaltung und -werbung elektronisch verarbeitet. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Schulungen an.

3. Zahlungsbedingungen

3.1 Die Rechnungsstellung erfolgt nach Anmeldung. Die Rechnung ist unverzüglich nach Erhalt und ohne jeglichen Abzug zu begleichen. Es gelten die jeweils zum Zeitpunkt der Anmeldung im Web veröffentlichten Preise. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzl. Mehrwertsteuer.

4. Stornierung durch den Kunden

4.1 Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Bis 7 Kalendertage vor Starttermin sind Absagen kostenfrei. Innerhalb von 7 Kalendertagen vor Starttermin werden 50% der Gebühr berechnet. Bei einer noch späteren Absage oder bei Nichterscheinen werden 100% der Gebühr in Rechnung gestellt.

5. Urheberrecht

5.1 Überlassene Trainingsunterlagen bzw. Software dürfen unter keinen Umständen vor, während und nach dem Seminar vervielfältigt werden.

6. Haftung

6.1 Bei Ausfall eines Seminars durch höhere Gewalt oder sonstiger unvorhersehbarer Ereignisse besteht, auch nach erfolgter Bestätigung, kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Wir sichern jedoch die umgehende Information der Betroffenen zu und werden uns bemühen, Alternativlösungen aufzuzeigen. Für erteilten Rat oder die Verwertung erworbener Kenntnisse wird keine Haftung übernommen. GCP-Service haftet nicht für Schäden, die mittelbar oder unmittelbar durch die Durchführung einer Schulung entstehen, es sei denn, dass diese Schäden durch GCP-Service vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.

7. Anerkennung

7.1 Wir können nicht die Anerkennung der Schulung durch jede deutsche Ethikkommission garantieren, weil die über 50 deutschen Ethikkommissionen unterschiedliche Erwartungen von Schulungen haben.

8. Sonstiges

8.1 Zusätzliche oder abweichende Vereinbarungen, Änderungen und Ergänzungen dieser Bedingungen bedürfen der Schriftform. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Schulungen und Seminare bleiben auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Bedingungen in ihren übrigen Teilen verbindlich. Gerichtsstand ist Bremen.

Bremen, 28 Jun 2016